

6. Schlussfolgerung

In Beantwortung der in der Zielstellung dieser Arbeit gestellten Frage, über den Einfluss unterschiedlicher Obturatorgrößen auf die apikale Dichtigkeit von ThermoFil® Wurzelfüllungen, konnte unter Berücksichtigung der in dieser In-vitro-Studie gewonnenen Ergebnisse die Verwendung von Obturatoren, die ein bis zwei ISO-Größen kleiner sind als die Aufbereitungsgröße des Kanals, ein verbessertes apikales Füllungsverhalten festgestellt werden.

Diese Einschätzung beruht auf den Ergebnissen dieser Studie und den daraus resultierenden Zusammenhängen zwischen der abnehmenden Obturatorgröße und der tendenziellen Zunahme der apikalen Dichtigkeit und der Abnahme der Extrusionen.

Für eine klinische Empfehlung sollte die Schlussfolgerung dieser Arbeit über die Modifikation der ThermoFil®-Methodik in weiteren Studien verifiziert werden.